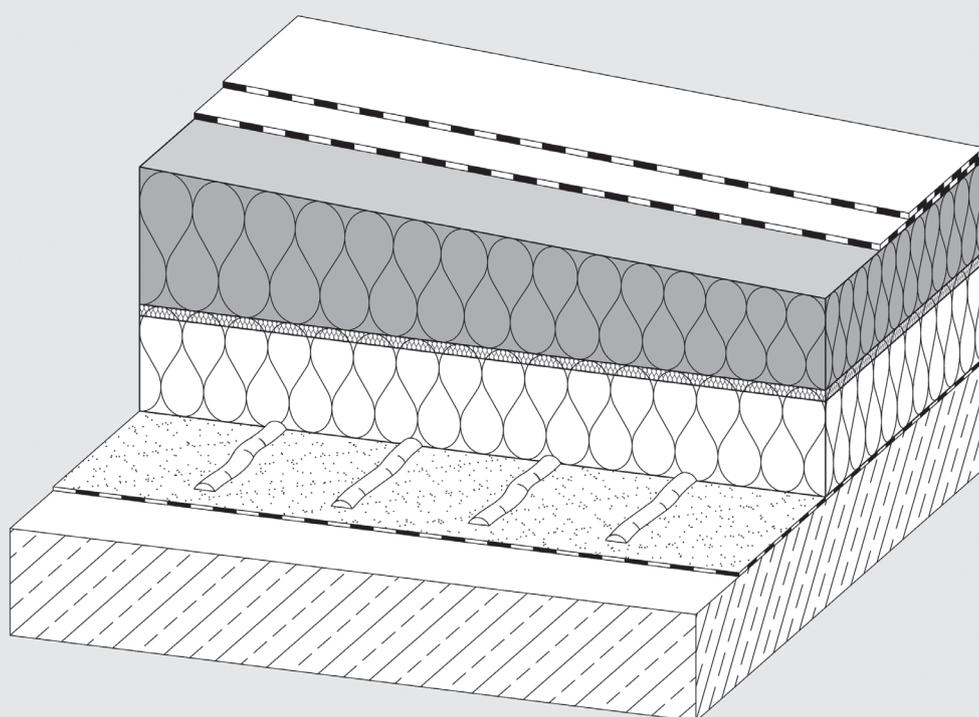
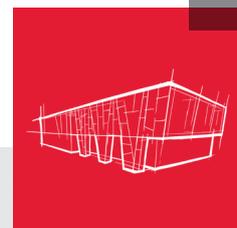


Gefälledach-Dämmplatte Georock® 040 MV

Technisches Datenblatt



Keilförmige Steinwolle-Dämmplatte* mit oberseitiger Mineralvlieskaschierung, die werkseitig mit 2 % Standardgefälle hergestellt ist. (Sondergefälle von 1 % und 3 % sind auf Anfrage möglich.).

*mehr zur Herstellung von Steinwolle erfahren Sie auf www.rockwool.at

- Wärmedämmstoff für Gebäude gem. ÖNORM EN 13162
- nichtbrennbar, Euroklasse A2-s1, d0
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- nicht glimmend
- wärme- und schalldämmend
- druckbelastbar
- diffusionsoffen
- heißbitumenverträglich
- chemisch neutral
- dimensionsstabil unter Temperaturänderung
- recycelbar

Gefälledach-Dämmplatte Georock® 040 MV

Anwendungsbereich

Zur Ausbildung eines Gefälles bei nicht geeigneten Dachkonstruktionen oder für die nachträgliche Herstellung eines Gefälles in Verbindung mit erhöhtem Wärme-, Schall- und Brandschutz, bei einschaligen nicht belüfteten Flachdächern, auch bei erhöhten Anforderungen, z. B. bei extensiver Dachbegrünung, Kiesauflast oder PV-Anlagen.

Durch die oberseitige Mineralvlieskaschierung ist Georock 040 MV insbesondere für die vollflächige und partielle Heiß- oder Kaltverklebung der Dachhaut geeignet.

Verlegehinweise

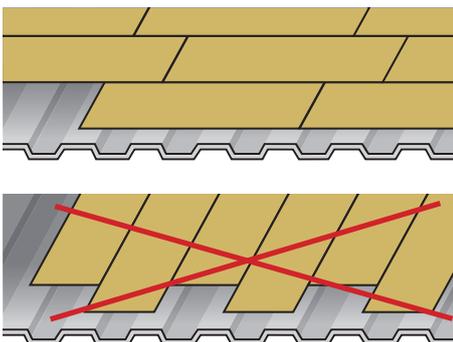
Per CAD-Planung wird ein Verlegeplan mit der gewünschten Entwässerungsform, z.B. Linien- oder Punktentwässerung (Punktentwässerung in Kombination mit Kehlplatten Keprock), erstellt. Die erforderliche Dämmdicke wird durch die Kombination mit einer Grunddämmung, z.B. Hardrock, erzielt.

Die mit einem Mineralvlies kaschierte markierte harte Oberseite muss oben liegen.

Es ist keine Dampfdruckausgleichsschicht unter der Dachabdichtung erforderlich.

Die Dämmplatten sind im Fugenversatz zu verlegen. Bei zweilagiger Verlegung ist auch ein Lagenversatz zu berücksichtigen.

Bei Trapezprofildächern müssen die Platten quer zu den Trapezprofilen angeordnet werden.



Befestigung

Die Befestigung kann mechanisch, durch Auflast oder durch Verklebung erfolgen.

Verklebung

Bei verklebten Abdichtungen dürfen nur vom Hersteller der Abdichtung freigegebene Abdichtungssysteme zum Einsatz kommen. Bei Verklebung mit PUR-Kleber, z. B. Rockpur Fix, empfehlen wir, den PUR-Kleber vom Hersteller/Kleberlieferanten für die Verwendung des Klebers mit der SteinwolleDämmplatte freigeben zu lassen. Die Verwendungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Im verklebten Dachaufbau kann die Dachdämmplatte Georock MV bis zu einer resultierenden Windsoglast von max. 3,6 kN/m² eingesetzt werden. Dabei sind die ROCKWOOL Verarbeitungshinweise und die Hinweise in den Flachdachrichtlinien für verklebte Dächer zu berücksichtigen.

Die Abdichtung ist im Eck- und Randbereich möglichst vollflächig zu verkleben, in den Innenbereichen ist eine partielle Verklebung mit mind. 40 % Klebefläche möglich. Die Dachdämmplatten sollen im Verband verlegt werden.

Mechanisch

Die hoch verdichtete Oberlage bietet bei mechanischer Fixierung dem Dübelteller einen festen Halt. Somit wird ein gutes Einklemmen der Dachhaut ermöglicht. Die elastische Unterschicht sorgt für die notwendige Vorspannung. Bei mechanischer Befestigung ist die Verwendung von trittsicheren, nicht aufragenden, mind. gemäß ETAG 006 bzw. EAD 030351-00-0402 korrosionsgeschützten Befestigungselementen (z. B. Kunststoffülle mit Bohrschraube) erforderlich.

Auflast

Auflasten, wie z. B. Kiesschüttung, Plattenbeläge, Begrünung oder Ähnliches, können der Lagesicherung und als Oberflächenschutz dienen und sind entsprechend der ÖNORM B 3691 auszuführen.

Gefälledach-Dämmplatte Georock® 040 MV

Hinweise

Zulässige Belastungen (Auflagerpressung) von ROCKWOOL Flachdachdämmplatten durch Dauerlasten und veränderliche Lasten, wie Eigengewicht, Schnee, Nutzlast ... durch z.B. PV-Anlagen, Geräte, Anlagen, Ausstattungen, Gründächer, ...

Die Georock 040 MV kann, einlagig oder mehrlagig, in Kombination mit ROCKWOOL Dachdämmplatten verlegt werden.

Decklage, obere Lage [Produktgruppe]		Solarrock	70 kPa		
Grunddämmung, untere Lage [Produktgruppe]		70 kPa	–	70 kPa	60 kPa*
zul. flächige Belastung	kN/m ²	10,0		10,0	7,0
zul. kleinflächige Belastung bis 0,50 × 0,50 m	kN/m ²	30,0		20,0	17,5
Bsp.: Auflager 0,50 × 0,50 m = 0,25 m ²	kN/Aufl.	7,5		5,0	4,4
Bsp.: Auflager 0,40 × 0,40 m = 0,16 m ²	kN/Aufl.	4,8		3,2	2,8
zul. linienförmige Belastung bis 0,20m Breite	kN/m ²	30,0		20,0	17,5
Bsp.: Auflager Breite 0,20 m, Länge 1,00 m	kN/lfm	6,0		4,0	3,5
Bsp.: Auflager Breite 0,15 m, Länge 1,00 m	kN/lfm	4,5		3,0	2,6
zul. punktförmige Belastung bis 0,20 × 0,20 m	kN/m ²	100,0		40,0	–
Bsp.: Auflager 0,20 × 0,20 m = 0,04 m ²	kN/Aufl.	4,0		1,6	–
Bsp.: Auflager DN 0,15 m = 0,018 m ²	kN/Aufl.	1,8		0,7	–

Mehrere aneinander gereihete Auflager werden als eine zusammenhängende Belastung (Auflager) betrachtet, wenn der lichte Abstand der Auflager die 1,5-fache Dämmstoffstärke unterschreitet.

* Decklage, obere Lage ≥ 60 mm

Empfohlene Dauerlasten, wie z. B. durch Kiesschüttung, Begrünung und Ähnlichem

Decklage, obere Lage [Produktgruppe]		Solarrock	70 kPa		
Grunddämmung, untere Lage [Produktgruppe]		70 kPa	–	70 kPa	60 kPa
Empfohlene maximale Dauerlasten	kN/m ²	5,0	5,0	5,0	4,0
(durch z. B. Schotterauflage, Gründächer, ...)	[~kg/m ²]	[500]	[500]	[500]	[400]

Mit der Georock 040 MV können Extensivbegrünungen gemäß ÖNORM L 1131 mit einer Schichtdicke von bis zu ca. 20 cm und bodendeckender Begrünung mit Gräsern, Kräutern und Moos ausgeführt werden.

Auch die Kombination eines Gründaches und einer entsprechenden PV-Anlage ist grundsätzlich möglich.

Unbedingt zu beachten

Bei stark genutzten Dachflächen, intensiver Dachbegrünung (z. B. Dachgärten mit Bäumen), Parkdecks, befahrbaren Dächern, Besucherterrassen öffentlicher Gebäude sowie unter stark vibrierenden Maschinen oder Aggregaten dürfen ROCKWOOL Dachdämmplatten nicht verlegt werden.

Bei Bereichen, die ständig begangen werden (z. B. Terrassen, Wartungsbereiche, Zugänge), sind druckverteilende Maßnahmen zu treffen, wie z. B. Verwendung von Solarrock oder Gehwege aus Plattenbelägen.

Ein Materialtransport auf dem Dach sollte, wenn möglich, nicht über die verlegte Dämmung erfolgen.

Steinwolle-Dämmstoffe sind stets trocken zu lagern, einzubauen und danach vor Feuchtigkeit zu schützen. Stehendes Wasser auf der Dampfsperre oder unterhalb der Dämmung ist zu vermeiden.

Um Schäden am Dämmstoff zu vermeiden, sind Bereiche, die im Arbeitsablauf vermehrt begangen oder als kurzzeitige Lagerfläche genutzt werden, durch druckverteilende Abdeckungen zu schützen (z. B. Schalttafeln) oder es ist Solarrock mind. 60 mm dick als oberste Lage zu verwenden.

Die Anwendungs- und Verlegehinweise der Hersteller sonstiger verwendeter Komponenten, wie z. B. PV-Anlagen, sind ebenso wie sonstige behördliche, technische und die Sicherheit betreffende Vorgaben unbedingt zu beachten.

Gefälledach-Dämmplatte Georock® 040 MV

Lieferprogramm

1% Gefälle		2% Gefälle		3% Gefälle	
Typ	Dicke mm	Typ	Dicke mm	Typ	Dicke mm
151	40-50	251	40-60	351	40-70
152	50-60	252	60-80	352	70-100
153	60-70	253	80-100	353	100-130
154	70-80	254	100-120	354	130-160
155	80-90	255	120-140		
156	90-100	256	140-160		
157	100-110				
158	110-120				
159	120-130				
160	130-140				
161	140-150				
162	150-160				

Plattenformat: L x B (mm): 1000 x 600
 Lieferform: Platten auf Palette
 (Sondergefälle von 1 % und 3 % sind auf Anfrage möglich.)

Technische Daten

	Zeichen	Beschreibung/Messwert	Norm/Vorschrift
Produktart	MW-WD		ÖNORM B 6000
Oberfläche		Mineralvlieskaschierung	
Brandverhalten (Euroklasse)	A1	nichtbrennbar, Euroklasse A1	ÖNORM EN 13501-1
Glimmverhalten		keine Neigung zu kontinuierlichem Schwelen	ÖNORM EN 16733
Temperaturverhalten		Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C, Verwendung kurzzeitig ca. 250 °C	DIN 4102-17
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit	λ_D	0,039 W/(m·K)	ÖNORM EN 13162
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	MU 1	$\mu = 1$	ÖNORM EN 12086
Druckspannung bei 10 % Stauchung	CS(10) 70	$\sigma_{10} \geq 70$ kPa	ÖNORM EN 826
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit)	TR 10	$\sigma_{mt} \geq 15$ kPa	ÖNORM EN 1607
Punktlast bei 5 mm Stauchung	PL(5) 800	$F_p \geq 800$ N	ÖNORM EN 12430
Grenzabmaße für die Dicke	T	T4	ÖNORM EN 823
Dimensionsstabilität bei definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen	DS(70,90)	erfüllt	ÖNORM EN 1604
Kurzzeitige Wasseraufnahme	WS	erfüllt	ÖNORM EN 1609

Bezeichnungsschlüssel: MW-EN 13162-T4-DS(70,90)-CS(10)70-TR15-PL(5)800-WS-MU1

Die DoP finden Sie unter rockwool.at/leistungserklaerungen-dop

KEYMARK-Güteüberwachung



ROCKWOOL Handelsgesellschaft m.b.H.

Lehargasse 7 · 1060 Wien

T +43 1 797 26-0

www.rockwool.at



Unsere Ausführungen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder. Verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Auflage, da sich Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die Sie unter www.rockwool.at finden. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu.